

Kenia: Premier tadelt Präsidenten

Nairobi. Der kenianische Ministerpräsident Raila Odinga hat am Samstag vor einer Verfassungskrise in dem ostafrikanischen Land gewarnt. Präsident Mwai Kibaki habe mehrere Kandidaten für hohe staatliche Ämter nominiert, ohne sich mit ihm abzustimmen und damit gegen das Gesetz verstoßen. Er sei schockiert, daß Kibaki am Freitag einen neuen Obersten Richter, einen leitenden Staatsanwalt, den Generalstaatsanwalt und den Haushaltschef benannt habe, sagte Odinga am Samstag zu Journalisten. Er rief den Präsidenten auf, die Nominierungen zurückzuziehen.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/158422.kenia-premier-tadelt-präsidenten.html>